Herren Kreisliga B Gruppe 2

ESV Freiburg II : SV Kirchzarten II
Dienstag, 07.11.2023, 20:15 Uhr

Zwei Punkte dank Ritter und Heitz für den SV Kirchzarten II in der Herren Kreisliga B Gruppe 2

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 34:26 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Kirchzarten II ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga B Gruppe 2 gegen den ESV Freiburg II. 165 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe Benedikt Heitz den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Kuss / Diesner letztlich auf Lager, um Ritter / Kautz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Teutsch / Baumstark kamen mit der Spielweise von Gräßlin / Heitz am Tisch hingegen gut zu Recht und mussten im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indes anschließend Kohler / Wimmer letztlich parat, um Weiser / Heitz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 7:11, 8:11. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Die richtige Taktik hatte Gerhard Kuss beim 3:0-Erfolg gegen Julius Heitz ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Eine schmerzhafte Niederlage gab es für Alexander Teutsch beim 2:3 gegen Carsten Gräßlin. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. 2:3 hieß es am Ende, als Fritz Baumstark und Jürgen Kautz am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Manfred Diesner beim letztendlich klaren 0:3 gegen Thomas Ritter. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Fabian Kohler bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Benedikt Heitz noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Beim 8:11, 3:11, 4:11 gegen Sven Weiser fand Elena Wimmer von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des ESV Freiburg II und des SV Kirchzarten II. Gerhard Kuss gelang es Carsten Gräßlin zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:7 für Kuss und 1:1 für Gräßlin seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Alexander Teutsch gelang es Julius Heitz zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel beinhaltete. 2:3 endete derweil das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Fritz Baumstark und Thomas Ritter aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:6 (Baumstark) und 6:2 (Ritter). Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Manfred Diesner gewann gegen Jürgen Kautz mit 3:2. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nicht einen Satzgewinn überließ Fabian Kohler seinem Gegner Sven Weiser beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.11.2023 (23:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Elena Wimmer letztlich im Repertoire, um Benedikt Heitz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 1:11, 4:11. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der ESV Freiburg II in der Saison nun 0 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 13.11.2023 gegen den TTC Blau-Weiss Freiburg IV bevor. Für den SV Kirchzarten II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Bötzingen am 13.11.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 9:3 geht.

Statistik:
ESV Freiburg II
Doppel: Kuss / Diesner 0:1, Teutsch / Baumstark 1:0, Kohler / Wimmer 0:1
Einzel: G. Kuss 2:0, A. Teutsch 1:1, F. Baumstark 0:2, M. Diesner 1:1, F. Kohler 1:1, E. Wimmer 0:2
SV Kirchzarten II
Doppel: Gräßlin / Heitz 0:1, Ritter / Kautz 1:0, Weiser / Heitz 1:0
Einzel: C. Gräßlin 1:1, J. Heitz 0:2, T. Ritter 2:0, J. Kautz 1:1, S. Weiser 1:1, B. Heitz 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.11.2023 (23:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").